

Antrag der Redaktionskommission

vom 07.06.2013

<p>Verordnung über das Arbeitsverhältnis des städtischen Personals (Personalrecht, PR)</p> <p>Der Gemeinderat ändert, gestützt auf Art. 41 lit. I der Gemeindeordnung, das Personalrecht (PR) vom 6. Februar 2002 wie folgt:</p>	001	<p>Verordnung über das Arbeitsverhältnis des städtischen Personals (Personalrecht, PR)</p> <p>Der Gemeinderat ändert, gestützt auf Art. 41 lit. I der Gemeindeordnung, das Personalrecht (PR) vom 6. Februar 2002 wie folgt:</p>
	002	
<p>Art. 57 Jährliche Lohnanpassungen, Lohnentwicklung innerhalb der Funktionsstufen</p>	004	<p>Art. 57 Jährliche Lohnanpassungen, Lohnentwicklung innerhalb der Funktionsstufen</p>
<p>¹ Der Stadtrat passt die Lohnskala jährlich der Teuerungsentwicklung an. Massgebend ist der Zürcher Index der Konsumentenpreise. Eine negative Teuerungsentwicklung hat keinen Einfluss auf die Lohnskala. Weist die letzte Jahresrechnung einen Bilanzfehlbetrag aus, kann der Stadtrat ganz oder teilweise auf die Anpassung verzichten.</p>	005	<p>¹ Der Stadtrat passt die Lohnskala jährlich der Teuerungsentwicklung an. Massgebend ist der Zürcher Index der Konsumentenpreise. Eine negative Teuerungsentwicklung hat keinen Einfluss auf die Lohnskala. Weist die letzte Jahresrechnung einen Bilanzfehlbetrag aus, kann der Stadtrat ganz oder teilweise auf die Anpassung verzichten.</p>
<p>² Der Lohn entwickelt sich [] abhängig von der aktuellen Lage des Lohnes in einem der fünf Teillohnbänder, von Leistung und Verhalten der oder des Angestellten, von der Entwicklung der nutzbaren Erfahrung und von den jährlich im Budget für die Lohnentwicklung zur Verfügung gestellten Mitteln. Dabei wird die Entwicklung der Löhne jährlich in einer Matrix neu festgelegt.</p>	006	<p>² Der Lohn entwickelt sich abhängig von der aktuellen Lage des Lohns in einem der fünf Teillohnbänder, von Leistung und Verhalten der oder des Angestellten, von der Entwicklung der nutzbaren Erfahrung und von den jährlich im Budget für die Lohnentwicklung zur Verfügung gestellten Mitteln. Dabei wird die Entwicklung der Löhne jährlich in einer Matrix neu festgelegt.</p>

(Abs. 3–5 bleiben unverändert).	007	(Abs. 3–5 bleiben unverändert.)
	008	
	009	
	010	<p>Zustimmung</p> <p>Präsident Mark Richli (SP), Referent; Ruth Anhorn (SVP), Irene Bernhard (GLP), Dr. Gustav Hintsch (parteilos), Christina Hug (Grüne), Karin Weyermann (CVP)</p> <p>Enthaltung</p> <p>---</p> <p>Abwesend</p> <p>Simon Kälin (Grüne), Claudia Simon (FDP)</p> <p>Für die Redaktionskommission</p> <p>Präsident Mark Richli (SP)</p> <p>Sekretär Christian Aeschbach</p>